

Verbraucherschützer klagen gegen Amazon

Leipzig. Die Einführung von Werbung beim Streamingdienst Prime Video des Internetkonzerns Amazon ist laut Verbraucherzentrale Sachsen rechtswidrig. Wie die Zentrale am Montag mitteilte, sei deshalb eine Sammelklage gegen den Onlineriesen geplant. Bei der Werbeeinspielung handle es sich um eine »einseitige Anpassung« bestehender Verträge, für die Amazon »eigentlich die Zustimmung seiner Abonent*innen hätte einholen müssen«. Von Montag an will der Internetkonzern in Filmen und Serien im Streamingangebot Werbung schalten und ein werbefreies Abo mit Aufpreis anbieten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468729.verbraucherschuetzer-klagen-gegen-amazon.html>